

Aktuelles aus der letzten Gemeinderatssitzung vom Dienstag, 12.12.2017

Haushaltsplan und Haushaltssatzung 2018: Verabschiedung

Dem Haushaltsplan 2018 ist zu entnehmen, dass die allgemeine Rücklage, welche zum Jahresbeginn noch 453.294 EUR enthält, aufgrund der geplanten hohen Investitionen auf die gesetzliche Mindestrücklage zurückgeführt wird und u. U. eine Kreditaufnahme von 150.000 EUR notwendig wird. Allerdings ist die Ausgabenseite auch gekennzeichnet von den gesetzlich vorgeschriebenen Umlagezahlungen an Land und Kreis in Höhe von rund 1,15 Mio. EUR. Der Beginn einzelner Maßnahmen ist deswegen sehr stark vom Verlauf des Haushaltsjahres abhängig. Insofern wurde der Anbau an das Feuerwehrmagazin mit einem Sperrvermerk versehen. Demnach kann die Baumaßnahme nur dann begonnen werden, wenn sie finanzierbar ist und die hierfür beantragten Zuweisungen tatsächlich eingehen. Ansonsten stehen verschiedene Straßenbaumaßnahmen ebenso wie die Neufassung der Balgheimer Quellen zur Sicherung der Eigenwasserversorgung sowie die Sanierung der Abwasserkanäle auf dem Programm. Zum Jahresbeginn liegt der Schuldenstand bei 111,15 EUR pro Kopf und würde sich im Fall einer Kreditaufnahme, die jedoch aus heutiger Sicht sehr unwahrscheinlich ist, auf 237,17 EUR pro Kopf erhöhen.

Eine Anhebung von Steuern und Gebühren ist bis auf die bereits vor einigen Monaten beschlossenen Veränderungen bei der Zählergebühr für die Wasserversorgung nicht vorgesehen. Das Gesamthaushaltsvolumen liegt bei rund 5,16 Mio. EUR.

Gutachterausschuss der Gemeinde Balgheim ab 01.01.18: Neubestellung für 4 Jahre

Wie schon im vorausgehenden Amtsblatt angekündigt, wurden die notwendigen Posten mit ehrenamtlichen Gutachtern für die kommenden 4 Jahre zum Erhalt der Funktionsfähigkeit des Gutachterausschusses bestellt. Dies gilt bzgl. der Führung der Kaufpreissammlung und der Ermittlung der Bodenrichtwerte vorbehaltlich einer gemeinsamen Lösung auf Kreis- oder Verwaltungsgemeinschafts-Ebene.

Vergaben und Maßnahmen

a)

Friedhof

Aussegnungshalle

Für die Aussegnungshalle wurden die Bodenbelagsarbeiten an den günstigsten Bieter vergeben. Es handelt sich um eine sogenannte Terrazzo-Ausführung. Daneben wurde dem Gemeinderat der Klang der künftigen Friedhofsglocke mit einem „hohen C“ akustisch vorgeführt.

b)

Zielvereinbarung als Schwerpunktgemeinde mit dem RP

ELR-

Dieser Tagesordnungspunkt musste verträgt werden, weil der Entwurf der Vereinbarung noch nicht vorliegt.

c)

Steuerungsleitung Sebastiansbrunnen

Wasserversorgung:

Zwischenzeitlich konnten die Störungen am Steuerkabel zwischen Sebastiansbrunnen und Hochbehälter behoben werden. Dennoch wird für die Zukunft eine Erneuerung

dieses Kabels unumgänglich sein, zumal zu wenige funktionsfähige Kabeladern zur Verfügung stehen.

d)

Sonstiges

1. Barrierefreier Parkplatz beim Friedhof: Vergabe der Bodenuntersuchung

Vor Baubeginn muss der Untergrund auf Tragfähigkeit sowie auf Schadstoffbelastung untersucht werden. Dieser Auftrag wurde an ein Sachverständigenbüro vergeben.

2. Breitbandausbau

Da der Baubeginn in Balgheim erst für 2020 vorgesehen ist, wird die Gemeinde aktuell aus der eigenen Verwaltung noch keinen Sachbearbeiter schulen lassen, sondern erst kurzfristig vor dem Baubeginn sich mit den neuesten Gegebenheiten vertraut machen.

3. WiFi4EU-Programm

Die EU hat eine Ausschreibung für WLAN-Finanzierung angekündigt. Danach finanziert die EU die Geräte- und Installationskosten eines WiFi-Hotspots in einer begrenzten Anzahl an Gemeinden, sofern die betreffende Gemeinde die Kosten der Internetverbindung und die Wartung trägt. Aus Kostengründen und wegen mangelnder Erfolgsaussichten wird sich die Gemeinde nicht darum bemühen.

Bausachen: Änderung des Dachgeschosses und Neubau einer Pkw-Garage, Dürbheimer Str. 21

Dem Bauvorhaben wurde zugestimmt. Außerdem wurde über eine geplante Erdauffüllung beim Stockäckerhof im Rahmen der geplanten Erweiterung des Kälberstalles berichtet.

Bekanntgaben

Kassenprüfung

Die Prüfung der Handkassen bei der Gemeinde Balgheim durch die Kassenaufsicht der Verwaltungsgemeinschaft Spaichingen ergaben keinerlei Beanstandungen.

6. Fortschreibung des Flächennutzungsplans

Der am 06.04.17 von der Verwaltungsgemeinschaft beschlossene Flächennutzungsplan 2030 wurde vom Landratsamt mit Erlass vom 30.11.17 genehmigt.

Nichtöffentliche Sitzung

Der weitere Verlauf der Gespräche mit den Bauplatzinteressenten im Gewerbegebiet wurde ebenso dargelegt, wie die aktuelle Entwicklung bezüglich den ausgeschriebenen und noch nicht besetzten Stellen des Integrationsmanagers und beim Jugendreferat. Dem Antrag auf Umbettung einer Urne von auswärts nach Balgheim wurde zugestimmt